



Foto: Gert Heide

Julia Schwarzbauer führt mit schlichten Theatermitteln in den Zirkus

## Theaterpremiere im Grazer Frida & Fred Zirkus im Kinderzimmer

„Die Sara, die zum Circus will“ heißt die aktuelle Theaterproduktion frei nach Gudrun Mebs für ein junges Publikum ab vier Jahren, die im Kindermuseum „Frida & Fred“ Premiere hatte. Schöne Inszenierungs-Ideen ließen die kleine Sara ihr unaufgeräumtes Kinderzimmer in einen Zirkus verwandeln.

Schuhe ausziehen und rein in den kleinen Theaterraum hieß es für die Großen und Kleinen, die Sara bei ihrem Zirkusvorhaben begleiten wollten. Regisseur Christian Heuegger bat um einen Auftrittsapplaus für

Sara (Julia Schwarzbauer), damit sie auch Spaß am nachfolgenden Spiel haben würde. Vom Seiltanzen am liegenden Besen, über die süße Stofflöwin „Mandarine“, die dressiert wurde, bis zum Purzelbaum-Salto begeisterte Schwarzbauer die Kleinen. Und die kommentierten mit Sachkenntnis: „Das ist ja gar kein Salto!“

Fein inszenierte Heuegger den Umgang mit den Requisiten. Exakt und präzise ging die Schauspieler, der man die kleine Sara über weite Strecken abnahm, etwa mit dem selbstleuchtenden Balanceschirm und dem von Andreas Milowiz gebastelten Clown um. Dieser ist es auch, mit dem Sara eine lustige Musiknummer einstudierte. Die Erwachsenen waren sichtlich erheitert, nur die Kinder, mit denen Schwarzbauer interaktiv gekonnt umging, wetzten doch dann und wann unruhig auf den „Luftbänken“ des Kindermuseums.

S. Lipinski

